

28. Ehr sei Gott in der Höh allein

Johann Hermann Schein

8 Hilf Gott, was ist das für ein G'sang? Wie hat er
 8 so ein' lieb-lich'n Klang, wie hat er so ein' lieb-lich'n Klang?
 8 Hört, die - ser G'sang Got - tes Ehr preist, Got - tes Ehr preist,
 8 uns Men-schen auch Frie-den ver - heißt, uns Men-schen auch Frie-den ver-heißt.
 8 Ach Gott, es sind die En - ge-lein, es sind die En - ge-lein,
 8 die sin - - - gen die-ses Lie - de - lein, die sin - gen die - ses
 8 Lie - de - lein. Sie - he, sie tun noch wei - ter sing'n, ach,
 8 wie lieb - lich tut es doch kling'n, ach, wie lieb - lich tut
 8 es doch kling'n. Was sin - gen sie vom Kin - de - lein,
 8 wel - ches uns soll ge - bo - ren sein, wel - ches uns soll ge - bo - ren sein?
 8 Ach Gott, ach Gott, wie gu - te Mär sind das, wie gu - te
 8 Mär sind das, nun aus - ge - tilgt, nun aus - ge - tilgt ist al - ler Haß, wel -
 8 chen vor Gott, wel - chen vor Gott g'macht un - sre Sünd, g'macht un - sre Sünd,

Cymbalum Sionium (1615)
28. Ehr sei Gott in der Höh allein

8 81 85

weil uns ge - bo - ren ist___ dies Kind. Gott, dir sei Dank___

8 im höch - sten Thron, daß du uns g'schenkt hast dei - nen Sohn, daß du uns g'schenkt hast

90

8 dei - nen Sohn, daß du uns g'schenkt hast dei - nen Sohn, daß du uns g'schenkt,

95 4

8 daß du uns g'schenkt, daß du uns g'schenkt hast dei - nen Sohn.

102 105

8 Ehr, Macht, Kraft, Preis___ und Herr - lich - keit, Ehr,

110 115

8 Macht, Kraft, Preis___ und Herr - lich - keit dir g'bührt al - lein in E - wig -

125

8 keit, dir g'bührt al - lein in E - wig - keit, dir g'bührt al - lein in

130 135

8 E - wig - keit, dir g'bührt al - lein in E - wig - keit, in E - wig - keit.